

## Landschaftsbildpotential - Analyse -

<b>Landschaftsbildbezeichnung:</b> <b>NIEDERUNG DER ÜCKER</b>			<b>Bildtyp:</b> <b>B.a.</b>	<b>Blatt / Bild-Nr.:</b> <b>V 7 - 2</b>
<b>Kategorien</b>	<b>1.1 Vielfalt</b> <b>(Elementspektrum und Anordnung</b> <b>der Landschaftselemente im Raum)</b>	<b>1.2 Naturnähe/ Kulturgrad</b> <b>(Grad des anthropogenen Veränderung</b> <b>bzw. Einpassung von Kulturelementen)</b>	<b>1.3 Eigenart</b> <b>(Besonderheiten der Komponenten im</b> <b>Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)</b>	
<b>Komponenten</b>				
<b>2.1 Relief</b>	flacher, überschaubarer Wiesenraum mit Fluß im Zentrum	Eingriffe in das Ufergelände nur in Ortsnähe	eiszzeitliche Abflußrinne aus der weiter südlich gelegenen Endmoräne	
<b>2.2 Gewässer</b>	Ücker mit zahlreichen Nebengräben	technisch stark verbaut	offenes Binnenentwässerungssystem	
<b>2.3 Vegetation</b>	größtenteils Wiesen/Weiden	Feuchtgrünland, meist Saatgrasland	Röhrichtstreifen mit teilweise nitrophilen Staudenfluren entlang der Gräben	
<b>2.4 Nutzung</b>	Mäh- und Weidenutzung	unterschiedl. Nutzungsintensität	-	
<b>2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen</b>	Pasewalk - Ückermünde, B 109; Eisenbahn; 220 kV-Leitung	dazwischen viele kleine Dörfer am Niederungsrand	Störung durch Energie- und Verkehrsanlagen, alte Stadtsilhouetten prägen den Raum	

### 1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

<b>2.6 Raumgrenzen</b>	- Hangkante zeigt genauen Übergang vom Flußtal zu den umliegenden Äckern
<b>2.7 Wertvolle/störende Bildelemente</b>	- weitverzweigtes Gewässernetz im Grünland, Kontrast Niederungsbereich - Dörfer
<b>2.8 Blickbeziehungen</b>	- weitestgehend harmonischer Gesamteindruck (stark gestörter Bereich in Stadtnähe)
<b>2.9 Gesamteindruck</b>	- ausgewogenes Landschaftsbild mit lokalen Verfremdungen; insgesamt ästhetisch